

Gesundheits- und Fürsorgedirektion
des Kantons Bern (GEF)
Rathausgasse 1
3011 Bern

info.stellungnahmen@gef.be.ch

Bern, 18. September 2015

Vernehmlassungsantwort zur interkantonalen Vereinbarung vom 20. November 2014 über die kantonalen Beiträge an die Spitäler zur Finanzierung der ärztlichen Weiterbildung und deren Ausgleich unter den Kantonen (Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, WFV)

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Die BDP Kanton Bern bedankt sich für die Möglichkeit der Stellungnahme zur Interkantonalen Vereinbarung vom 20. November 2014 über die kantonalen Beiträge an die Spitäler zur Finanzierung der ärztlichen Weiterbildung und deren Ausgleich unter den Kantonen (Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, WFV)

Grundsätzlich:

Zu Punkt 1.: Die BDP Kanton Bern unterstützt die interkantonale Regelung der ärztlichen Weiterbildungsfinanzierung. Dazu hat sie bereits bei der Finanzmotion 2055/2014 dahin gehend Stellung genommen. Grundsätzlich wurde die Erhöhung unterstützt jedoch erst zum Zeitpunkt des Beitritts zur interkantonalen Vereinbarung. Die BDP begrüsst den finanziellen Ausgleich zwischen den Kantonen. Der Beitritt wird unterstützt im Wissen, dass die Vorlage nur unterstützt oder abgelehnt werden kann.

Zu Punkt 2.: Wird unterstützt

Zu Punkt 3.: Der BDP ist es wichtig, dass der Grosse Rat für grössere Änderungen beigezogen werden kann.

Zu Punkt 4.: Der Regierungsrat ist ermächtigt auf Antrag des Grossen Rates zu künden. Oder welche Rolle spielt der Grosse Rat bei einer Auflösung?

Zu Punkt 5.: Wird unterstützt

Zu Punkt 6.: Wird unterstützt

Schlussfolgerung:

Für die BDP Kanton Bern ist die ärztliche Weiterbildung eine wichtige Angelegenheit und bedarf der entsprechenden finanziellen Unterstützung. Die Erhöhung von CHF 10'000.– auf CHF 15'000.– pro Ärztin und Arzt in Weiterbildung pro Jahr wird deshalb von der BDP unterstützt. Es macht Sinn, die Finanzierung über den Kanton hinaus zu sichern, analog der Zugänglichkeit der Versicherten in alle Spitäler der Schweiz.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Anliegen und behalten uns ausdrücklich das Recht vor, weitere Anträge zu stellen.



Heinz Siegenthaler
Präsident BDP Kanton Bern



Michael Kohler
BDP Kanton Bern